



Vollverstärker **Camtech V 102**

Britisches Understatement

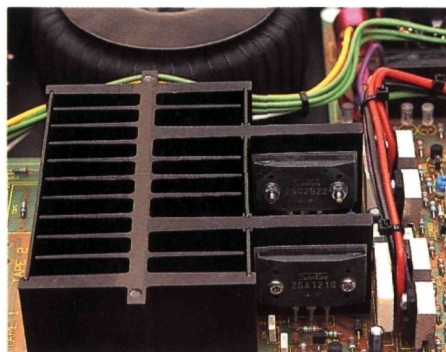
Wer für sein Geld gerne den größten oder den schönsten oder den komfortabelsten Verstärker haben möchte, wird sich wohl kaum nach dem neuesten Verstärker-Update von Camtech umsehen. Denn der neue V 102 für 2000 Mark ist weder der größte noch der schönste noch der komfortabelste Verstärker. Er sieht eher harmlos aus und ist nicht einmal fernbedienbar.

Dafür aber hat er es gewaltig in sich. Wem es genau darauf am meisten ankommt, der sollte ihn sich genauer ansehen.

Trotz des unscheinbaren Äußeren: Der Camtech ist aus modernsten Bauteilen äußerst sorgfältig aufgebaut. In den Endstufen des V 102 arbeiten beispielsweise Transistoren von Sanken, die im allgemeinen in deutlich teureren Verstärkern Dienst tun. Daß sämtliche Schaltungen, auch in der Vorstufensektion, aus Einzeltransistoren und nicht etwa mit Hilfe integrierter Schaltungen aufgebaut sind, ist in dieser Preisklasse keineswegs selbstverständlich. Schließlich ist dieser diskrete Aufbau sehr aufwendig in Entwicklung und Fertigung.

Wie bei anderen Camtech-Produkten, so hat auch beim V 102 der deutsche Vertrieb ein Wörtchen mitgedröhrt. Der „deutsche“ V 102 unterscheidet sich vom „Original“ in der Flexibilität: Vor- und Endstufe sind hierzulande jederzeit auftrennbar, da sie nicht wie bei der Inselsversion intern verbunden sind. Kurze Cinch-Kabel auf der Rückseite sind für den Signaltransfer von Vor- zu Endstufe zuständig. Vorteil: So kann zum Beispiel jederzeit eine zweite Endstufe für den Bi-Amping-Betrieb der Lautsprecher angeschlossen werden. Mit ein paar Eigenheiten muß man sich beim V 102 allerdings anfreunden. So mit der Tatsache, daß beim Camtech Klangregler zu finden sind, obwohl dies bei Verstärkern mit hohem Klanganspruch meist verpönt ist. Unverfälschte Signalwiedergabe ist aber durch einen vorhandenen Bypass-Schalter jederzeit sichergestellt. Auch die „englische“ Konzeption der Lautsprecherausgänge ist vielleicht gewöhnungsbedürftig: Ein Terminal ist schaltbar, das andere nicht.

Für optimalen Klang empfiehlt sich der „direkte“ Anschluß; wer aber oft über Kopfhörer Musik hört, wird die abschaltbaren Lautsprecherterminals bevorzugen. Blanke Kabel sind an die kleinen Klemmen übrigens nicht so leicht anzuschließen, doch Bananenstecker oder Kabelschuhe – ohnehin die bessere Lösung – passen ohne Probleme. Mit zweimal 71 Watt an acht Ohm beziehungsweise 106 Watt pro Kanal an vier Ohm gehört der V 102 zwar nicht zu den Leistungsriesen seiner Preisklasse, kann jedoch mit den meisten Lautsprechern problemlos arbeiten. Auch sonst ist nichts zu kritisieren. Hohe Übersprechdämpfungen und niedriger Klirrfaktor sprechen für die ausgereifte Schaltungstechnik der Engländer. Ebenfalls lobenswert: der gute Kanalgleichlauf des Lautstärkepotentiometers. Besonderen



Der Kühlkörper ist so abgedichtet, daß kein Staub ins Innere dringen kann. Daneben die noblen Endtransistoren von Sanken.

Daten Vollverstärker

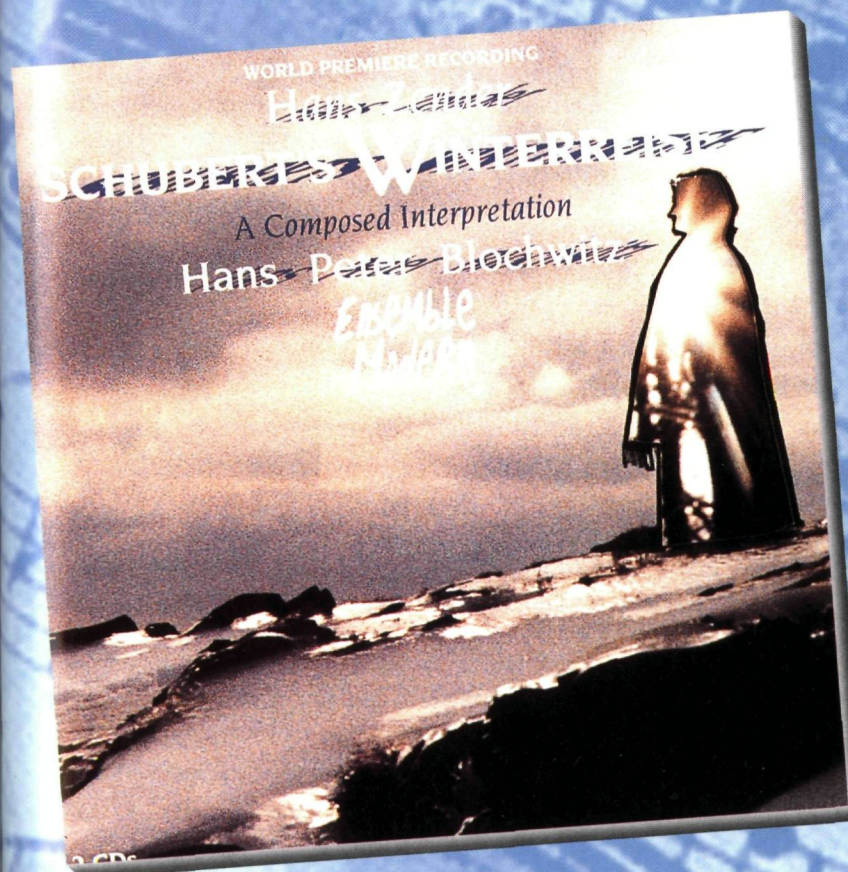
Camtech V 102		
Eingänge	Phono MM/MC, CD, Tuner, Video (Ton), 2 X Tape, Power Amp In	
Ausgänge	2 X Lautsprecher (1 X schaltbar), 2 X Tape, Video, Pre Out, Kopfhörer	
Leistungsaufnahme bei Standby/Leerlauf	W	—/30
Cinchbuchsen vergoldet		●
Metallfrontplatte		●
Gehäuseausführungen		schwarz
Abmessungen (B/H/T)	cm	45/8/38
Garantiezeit	Monate	24
Preis	DM	ca. 2000,—
FonoForum-Empfehlung ★ ★ ★		

Komfort bietet der V 102 allerdings, wie gesagt, nicht. Nicht einmal eine Fernbedienung ist vorgesehen, doch immerhin gibt's Klangregler, einen Aufnahmewahlschalter, Kopfhörerausgang und ein abschaltbares Lautsprecherterminal.

Soll man nach diesen technischen Details den Klang beschreiben, wird die Sache allerdings ein bißchen kompliziert. Denn die Klangqualität des V 102 steht und fällt mit der Qualität der Signalquelle, der Kabel und der Lautsprecher. Gefüttert vom Standard-500-Mark-Player und verkabelt mit Billig-Strippen macht die ganze Sache keinen Spaß. Doch der V 102 wächst mit der Signalquelle. Mit dem für diese Ausgabe getesteten RCD 975 von Rotel z.B. geht es sehr gut, mit noch besseren CD-Playern legt der kleine Verstärker abermals zu. Er verändert die Musik kaum, spielt mit Akkuratess, was ihm geliefert wird. Die präzise, stabile Abbildung der Instrumente im Raum ist in dieser Preisklasse ungeschlagen, dynamisch ist er auf dem Punkt, die musikalische Spannung und das Timing stimmen – immer vorausgesetzt, die Signalquelle stimmt ebenfalls. Der V 102 hat das Zeug, irgendwann die billigste Komponente einer Anlage zu sein, da er Verbesserungen der anderen Komponenten deutlich vermittelt und nicht so schnell musikalisch „stehenbleibt“ wie andere Verstärker. Sicherlich ist der Camtech nicht unschlagbar, doch wenn, dann nur von deutlich größeren Vollverstärkern oder Vor-/Endstufen-Kombinationen. In seiner Preisklasse markiert er jedoch die klangliche Spitze. Er spielt außerordentlich ehrlich und präzise, und da er mit der Qualität der Signalquelle „wächst“, sollte er daher besser nicht mit Komponenten „unter Niveau“ kombiniert werden. Die Exaktheit, die der V 102 im positiven Sinne an den Tag legt, macht ihn zum audiophilen Tip. Sein klangliches Potential jedenfalls rechtfertigt jederzeit die Anschaffung guter, auch deutlich teurerer Signalquellen und Lautsprecher. Er „schummelt“ und „schönt“ nicht – und klingt er langweilig oder falsch, sollten Sie erst mal den Rest Ihrer Anlage unter die Lupe nehmen...

Zum Abo des Jahres den

FONO FORUM
STERN DES MONATS



Sichern Sie
sich die Vor-
teile eines
FONO FORUM
Abos für ein
ganzes Jahr. Es lohnt sich!



Denn Sie erhalten dafür den
FONO FORUM STERN DES MONATS
November 1995.

Also anrufen unter 0203/7690820
faxen unter 0203/7690830
oder den ausgefüllten Coupon an:
FONO FORUM - Leserservice,
Postfach 29 01 80, 47261 Duisburg.

☐ **Ja, schicken Sie mir FONO FORUM!**

12 Ausgaben zum Jahres-Vorzugspreis von DM 92,40 (Ausland DM 120,-) an meine untenstehende Anschrift. Als Dankeschön erhalte ich die CD STERN DES MONATS November 1995. Das Abonnement läuft ein Jahr und verlängert sich nur dann um ein weiteres Jahr, wenn es nicht spätestens drei Monate vor Ablauf des jeweiligen Lieferjahres gekündigt wurde.

Name/Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

Gewünschte Zahlungsweise: ☐ per Rechnung ☐ per Bankeinzug

Konto-Nr.

BLZ

Bank

Datum

1. Unterschrift

Widerrufsgarantie: Ich weiß, daß ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen (rechtzeitige Absendung des Widerrufs genügt zur Fristwahrung) schriftlich über den FONO FORUM-Leserservice, Postfach 29 01 80, 47261 Duisburg, widerrufen kann. Die Prämie kann ich auf jeden Fall behalten.

Datum

2. Unterschrift

Merksatz: (Zum Verbleib beim Abonnenten)
Ich weiß, daß ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen (rechtzeitige Absendung des Widerrufs genügt zur Fristwahrung) schriftlich über den FONO FORUM-Leserservice, Postfach 29 01 80, 47261 Duisburg, widerrufen kann. Die Prämie darf ich auf jeden Fall behalten.

FONO FORUM
Einfach klassisch!